

Inhalt

Vorwort	11
---------------	----

Einführung

Felix Gräfenberg

Der Reiz der revolutionshistorischen Peripherie Neue Perspektiven auf Westfalen und Lippe 1848/49	13
--	----

Jan Rubkopf

Demokratie – Biografie – Erinnerung Lebensbilder als demokratiehistorische Vermittlungsinstanz	35
---	----

Wilfried Reininghaus

Westfälische „Achtundvierziger“ Annäherungen an ihre Biografien	47
--	----

Lebensbilder der revolutionshistorischen Peripherie

Karl-Peter Ellerbrock

Johann Hermann Hüffer (1784–1855) Ein katholischer Verleger im Vormärz	61
---	----

Ralf Stremmel

Johann Caspar Harkort V (1785–1877) Stütze des Staates in der Provinz	81
--	----

Florian Probst

Eduard Flottwell (1786–1865) Oberpräsident und Revolutionär?	93
---	----

Christian Brachthäuser

Friedrich Adolph Wilhelm Diesterweg (1790–1866) Die Diskussionen um eine Reform der Schulpolitik im Kreis Siegen 1848 ..	103
---	-----

Andreas Oberdorf

Friedrich Christian Georg Kapp (1792–1866)

„Der deutsche Lehrstand erklärt sich hiermit für mündig“ 115

Ralf Stremmel

Friedrich Harkort (1793–1880)

Oppositionell und königstreu 125

Frank Konersmann

Friedrich Ludwig Tenge (1793–1865)

Ein Unternehmer der Generation Metternich 137

Philipp Koch

Friedrich Wilhelm Weddigen (1794–1848)

Demokratische Wirtschaftsbürger in der Festung Minden 149

Sebastian Schröder

Johann Heinrich Volkening (1796–1877)

Die „Stillen“ bleiben still 169

Jürgen Scheffler

Heinrich Clemen (1799–1867)

Gymnasiallehrer, „Pietist“ und Autor 181

Joachim Eberhardt

Heinrich Schierenberg (1800–1851)

Bedächtige Vaterlandsliebe – ein Schulmann in Frankfurt 191

Henning Bovenkerk

Helene Maria Tangerding (1800–1879)

Besänftigende Kraft und übersehene Akteurin 199

Andreas Krüger

Wilhelm Friedrich Groos (1801–1874)

Schmerzenskind Wittgenstein 205

Lisa-Marie Bergann

Leopold II. (1802–1851)

Ein Herrscher, der nicht herrscht, im Spiegel der Presse 217

Jan Rubkopf

Franz Leo Benedikt Waldeck (1802–1870)

Freiheit in der „demokratischen Monarchie“ 229

Alfred Wesselmann

Ludwig von Diepenbroick-Grüter (1804–1870)

Der Landrat von Tecklenburg in der Revolution 1848 243

Rolf Hartmann

Bernhard Gottfried Kranefuß (1806–1872)

Arzt und Demokrat 253

Sandra Hertel

Carl August Schuchart (1806–1869)

Ein liberaler Wortführer im Iserlohner Revolutionsgeschehen 261

Rolf Westheider

Conrad Wilhelm Delius (1807–1897)

Ein langes Kaufmannsleben im langen 19. Jahrhundert 273

Alexander Schwerdtfeger-Klaus

Heinrich Fischer (1807–1879)

Pflichtbewusster Bürgermeister und Hinterbänkler in Berlin 293

Jonas Diekneite

Ernst Kapp (1808–1896)

„... denn der Staat ist krank!“ 307

Werner Neuhaus

Carl Johann Ludwig Dham (1809–1871)

Ein Sauerländer in der Deutschen Nationalversammlung 319

Friederike Scholten-Buschhoff

Maria von Esterházy (1809–1861)

Adlige Perspektiven auf ein Jahr, das „Krieg und Anarchie“ brachte 331

Ulrich Andermann

Clamor Huchzermeyer (1809–1899)

„Geistlicher, Patriot und Royalist“ 339

Jürgen Scheffler

Karl Schnitger (1809–1869)

Gymnasiallehrer, Stadtverordneter und konservativer Landtagskandidat ... 349

Ralf Stremmel

Carl Berg senior (1810–1878)

Liberale Ideale und industrielle Realitäten 357

Birgit Bublies-Godau

Karl Heinrich Brüggemann (1810–1887)

Ein unabhängiger Denker und sein Kampf um Freiheit 369

Joachim Eberhardt

Ferdinand Freiligrath (1810–1876)

„Heute Munition gegossen!“ – der Dichter nimmt Partei 377

Jan Meiser

August Hermann Ziegert (1810–1882)

Linksliberaler Kämpfer für den Verfassungsstaat 383

Jürgen Scheffler

Rudolf Kulemann (1811–1889)

Pfarrer, Landtagsabgeordneter und Schriftsteller 403

Hans-Joachim Behr

Georg Freiherr von Vincke (1811–1875)

Konservativer Wortführer in der Deutschen Nationalversammlung 413

Dietmar Simon

Wilhelm Gerhardi (1812–1870)

Ein Lüdenscheider Unternehmer als Seele der Bewegung 421

Ralf Stremmel/Lukas Dieudonné

Carl Post (1815–1906)

Unternehmer, Revolutionär, Emigrant 431

Daniel Sobanski

Rudolf Rempel (1815–1868)

„Die Posaune von Bielefeld“ 445

Anna Strunk

Antonie Dietrich (1816–1885)

Eine konservative Lehrerin im Konflikt mit dem liberalen Magistrat 457

Joachim Radkau

Malwida von Meysenbug (1816–1903)

Vom „heiligen Hass“ zur „besten Freundin der Welt“ 467

Ralf Blank

Johann Caspar Riepe (1816–1884)

Vom Akteur zur Randfigur 479

Heiko Suhr

Mathilde Franziska Anneke (1817–1884)

Schriftstellerin, Journalistin, Frauenrechtlerin und Revolutionärin 497

Frank Konersmann

Julius Meyer (1817–1863)

Ein „Dissident“ im Konflikt mit den Behörden 515

Arno Herzig

Carl Wilhelm Tölcke (1817–1893)

Die Arbeiterbewegung als Erbin der Revolution im Märkischen 527

Arno Herzig

Theodor Rudolf Hertzberg (1818–1903)

Ein Lehrer als Kopf der Mindener Demokraten 535

Henning Bovenkerk

Friedrich Wilhelm Leopold Reigers (1818–1906)

Chronist zwischen Aufarbeitung und Vereinnahmung 541

Sebastian Schröder

Wilhelm von der Recke (1819–1910)

Ein „zur Reaction geneigter Edelmann“ ohne Abschluss 555

Jürgen Scheffler

Gustav Adolf Wolff (1819–1878)

Journalist und Revolutionär 579

Birgit Bublies-Godau

Hermann Heinrich Becker (1820–1885)

Ein „gefährlicher“ Politiker im Kampf um Freiheit und Modernisierung ... 589

Alfred Wesselmann

Hermann Kriege (1820–1850)

Vom Burschenschafter zum Revolutionär und Demokraten 599

Lisa-Marie Bergann

Leopold III. (1821–1875)

Presse und Fürstenherrschaft im Kleinstaat in den Jahren der Reaktion 609

Bernd Füllner

Georg Weerth (1822–1856)

Kaufmann, Schriftsteller und Revolutionär 615

Joachim Eberhardt

Theodor Althaus (1822–1852)

„Hochverräter“ mit der Feder 627

Ralf Blank

Caspar Butz (1825–1885)

Redakteur – Revolutionär – Republikaner 635

Arno Herzig

Abraham Jacobi (1830–1919)

Jüdischer „Fourty-Eighter“ zwischen Marxismus und Kinderheilkunde ... 683

Stefan Sudmann

Jacob Leeser (1850–1927)

Eine Biografie nach der Revolution 1848/49 693

Anhang

Ralf Blank

Neue Erkenntnisse zu den Abläufen des Iserlohner Aufstands 707

Abkürzungen 719

Die Autorinnen und Autoren 720

Personenregister 727

Ortsregister 737